

den Bogen legt sich ein Wasserschlag mit stark beschädigter Oberfläche, die früher wohl mit Krabben geschmückt war. Ueber der Spitze des Bogens eine jetzt verputzte Nische für die ausgebrochene Kreuzblume. Das Tympanonfeld ist jetzt ausgebrochen. Da ein geschneppter Bogen in Böhmen wohl schwerlich vor 1400

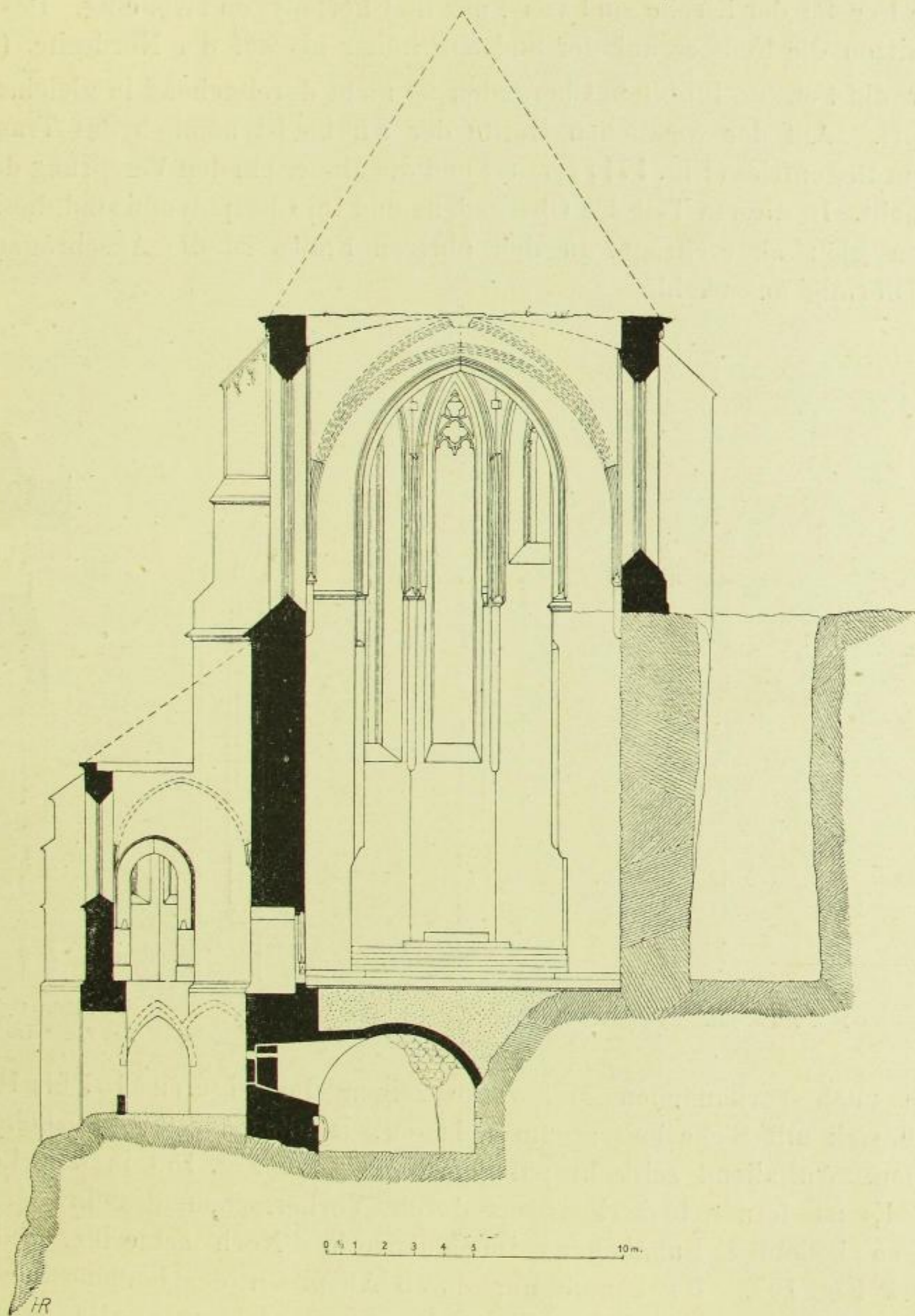


Fig. 153. Oybin, Kirche.

angetroffen wird, so scheint dieses Portal später eingesetzt oder doch wenigstens der ehemalige Schlussstein im 15. Jahrhundert gegen den jetzigen ausgewechselt worden zu sein.

Die erste und zweite Tür zwischen Schiff und Kapellen wie Fig. 154 und 155. Die Tür der kleinen Wendeltreppe ist rundbogig; die, welche vom Kirchturm zu einem kleinen logenartigen Raume führte, hat scheinrechten Sturz auf